



Maintal, 18. Juni 2015

Mehr von Euch ist besser für alle!
Presseerklärung des vdäa zum Streik an der Charité

96,43 Prozent der ver.di-KollegInnen an der Charité in Berlin haben sich in einer Urabstimmung für den unbefristeten Streik für einen Tarifvertrag zur Personalbemessung ausgesprochen! Wir, die demokratischen Ärztinnen und Ärzte, verfolgen die Auseinandersetzung an der Charité seit langem mit großem Respekt und wir begrüßen es sehr, dass die Frage nach ausreichendem Personal im Krankenhaus nun ins Zentrum von Tarifverhandlung gestellt wird.

Endlich melden sich betroffene Pflegekräfte selbst zu Wort und machen deutlich, dass die Grenzen des Zumutbaren längst überschritten sind und nur noch aktiver Widerstand hilft. Wir wünschen uns, dass dies Schule macht. Nur so besteht die Chance, dass sich an dieser unhaltbaren Situation etwas ändert und die Bedingungen in den Krankenhäusern für Beschäftigte und PatientInnen gesünder werden.

Wir sehen in diesem Streik einen der mutigsten und wichtigsten Angriffe auf die neoliberale Gesundheitspolitik seit vielen Jahren. Er kann – wenn die Beschäftigten vieler Häuser dem Beispiel Charité folgen – ein entscheidender Schritt hin zu einer gesetzlichen Personalbemessung sein.

„Mehr von uns ist besser für alle“ – das geniale Motto der Beschäftigten an der Charité trifft es ins Schwarze. Mehr von ihnen und wir könnten viel mehr erreichen – nicht nur gesundheits- sondern auch gesellschaftspolitisch!

Prof. Dr. Wulf Dietrich, Dr. Peter Hoffmann, Kirsten Schubert, Dr. Bernhard Winter